



Oberon. Für die Jugend erzählt von Prof. Dr. A. Müller. Mit 4 Vollbildern und 20 Textillustrationen von S. Looschen.

M. 3.—.

Pädagogische Werte. Oberon, der lichtvolle Elfenkönig, und sein Schützling, der tapfere Hilon und die wechselvollen Schicksale dieses Helden und seines Lebens haben hier eine ganz vortreffliche Darstellung erfahren. Wahrhaft edle Rittertugend, rührende, erhebende Treue und ergreifende Liebe sind die Grundzüge dieses seltenen Wertes, das der Verfasser mit hohem pädagogischen Gesichts für die Jugend bearbeitet hat. An solch' edlem Bilde kann dieselbe sich emporranken, sich veredeln und damit großen Segen haben für die ganze Ausgestaltung des Charakters. Wir gestehen, daß es nicht leicht war, den Wieland'schen Oberon zu einer guten Jugendschrift umzuarbeiten und wir sind erstaunt, in welch' trefflicher Weise es der Autor verstanden hat, den Stoff lichtvoll zu gestalten, so daß allen Anforderungen der Jetztzeit an eine gute Jugendschrift vollständig Genüge geleistet wird. Möge die deutsche Jugend mit Eifer die edlen Bilder studieren, die Jünglinge dem tapferen Hilon, die Jungfrauen der tugendhaften Nezia nachstreben. Der Segen für unser Volk wird nicht ausbleiben. Wir wünschen dem trefflichen Werke die weiteste Verbreitung.

Arnim.

